

## **Gemeinsames Lernen und Leben an der Klinikschule der DRK-Kinderklinik Siegen**

Die Klinikschule der DRK-Kinderklinik Siegen ist für die stationären Patient\*innen der Psychosomatik und die tagesklinischen Patient\*innen sowie für die Bewohner\*innen der Kinderinsel weitaus mehr als „nur eine Schule“: Sie bietet Orientierung, Struktur, Kontinuität und Ablenkung vom Klinikalltag, stellt einen geschützten (Schon-) Raum für schul- und sozialphobische Schüler\*innen dar und vermittelt ihnen letztlich Motivation und Freude am Lernen – für viele eine ganz neue Erfahrung. Schulpflichtige Patient\*innen, die länger als vier Wochen in der Kinderklinik Siegen bleiben, werden von Lehrkräften unterschiedlicher Fachrichtungen und Schulstufen in nach Altersstufen zusammengesetzten Gruppen von maximal sechs Schüler\*innen gefördert und unterrichtet, bei Bedarf auch am Krankenbett. Auch die schulpflichtigen Patient\*innen der Kinderinsel, einer Intensivstation mit Wohncharakter für mehrfach-schwerstbehinderte und dauerbeatmete Kinder und Jugendliche, erhalten täglich Gruppen- und Einzelunterricht in den Räumlichkeiten der Kinderinsel.

Dabei erstellen die Lehrkräfte in enger Absprache mit den Heimatschulen Wochenpläne zur Förderung des individuellen und selbstgesteuerten Lernens. Die Wahl der Methoden und Medien orientiert sich stets an der besonderen körperlichen und psychischen Situation der Lernenden und ermöglicht ihnen Lernerfolge, die ihr Selbstwertgefühl stärken und sie zu einem selbstverantwortlichen Lernen anleiten und motivieren.

Ein Berufsfeldpraktikum an unserer Klinikschule bietet interessierten, engagierten Studierenden des Lehramts aller Schulformen vielfältige und umfangreiche Erfahrungsmöglichkeiten der Einblicke in die Arbeit mit verhaltensauffälligen und psychisch erkrankten Schüler\*innen:

- Hospitationen von Unterricht in gemischten, altersgemäßen Lerngruppen unterschiedlichster Schulformen und Jahrgangsstufen
- Erfahren und Kennenlernen der Arbeit in einem gemischten Team aus Lehrkräften verschiedenster Schulformen
- Vorbereitung und Mitgestaltung von Unterrichtsstunden unter professioneller Anleitung in multiprofessionellen Teams und in Absprache mit den Heimatschulen
- Einbringung und Erprobung eigener (Unterrichts-) Ideen zur individuellen Förderung
- intensive Beschäftigung und Begleitung einzelner ausgewählter Kinder und Jugendlicher und Nachdenken über angemessene Unterstützungsmaßnahmen
- spezifische Beobachtungsaufgaben zur anschließenden Analyse und Auswertung
- Teilnahme an Therapeutenprechstunde, Lehrerkonferenzen, Dienstbesprechungen, „Runder Tisch“, etc.

Ansprechpartner\*innen sind während der Praktikumszeit die jeweiligen unterrichtenden Lehrkräfte.

Weitere Informationen: <https://www.drk-kinderklinik.de/kliniken-ambulante-einrichtungen/besondere-einrichtungen/patientenschule-unterricht/>

## Kontakt

**Ansprechpartnerin:**

**Frau Ott (Schulleitung)**

**Klinikschule in freier Trägerschaft der DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH  
Wellersbergstraße 60  
57072 Siegen**

**Tel.: 0271/2345-420**

**E-Mail: [patientenschule@drk-kinderklinik.de](mailto:patientenschule@drk-kinderklinik.de)**



Bitte versichern Sie sich auf der Homepage des ZLB, dass dies die für Sie gültige und aktuellste Version des Dokumentes ist.

### Impressum

Herausgeber: Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung  
Ressort Praxisphasen  
Universität Siegen  
Adolf-Reichwein-Straße 2  
57068 Siegen